

Anlage 2 zum Protokoll der Sitzung des Ausschusses für Umwelt,
Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Landwirtschaft vom 10.11.2025

Dez.	Amt Abt.	Organisationseinheit	Bes. Gr./ EG	Stellenanteil 2025	Zugang 2026 beantragt	Bezeichnung	Begründung
II	60	Bauen und Planen	A13	0	1	Schaffung von Stellenanteilen für eine Amtsleitung Amt 60 - Bauen und Planen	Derzeit wird die Amtsleitung 60 - Bauen und Planen in Personalunion mit dem Dezernat II geleitet. Aufgrund der steigenden Anforderungen, zum Beispiel im Bereich Immissionsschutzrecht, wird es zukünftig notwendig, die Amtsleitung separat auszuweisen. Zu diesem Zwecke werden 1,0 VZÄ nach Besoldungsgruppe A13 NBesG in den Stellenplan 2026 aufgenommen. Da es hierbei fachlich große Überschneidungen gibt, soll diese in Personalunion die neu einzurichtende Abteilung "Immissionsschutz" leiten. Im Gegenzug werden 0,5 VZÄ einer vorhandenen Abteilungsleitung "Bauverwaltung und Immissionsschutz" gestrichen.
II	60 601	Immissionsschutz	A10 9c	0	0,5	Schaffung von Stellenanteilen für Widerspruchs- und Klageverfahren	Durch das Windenergieflächenbedarfsgesetz werden die Anforderungen in den immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren steigen. Die Genehmigungsinhalte bergen ein hohes Konfliktpotenzial aus entgegenstehenden Interessen der Vorhabenträger und der Interessen der Naturschutzvereinigungen und privater Dritter (Schallschutz/Lärmimmissionen). Daraus resultieren viele Widersprüche und Klageverfahren. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, werden 0,5 VZÄ nach Besoldungsgruppe A10 NBesG im Stellenplan 2026 aufgenommen.
II	60 602	Bauaufsicht und Denkmalschutz	11	0	0,7	Schaffung von Stellenanteilen für Ingenieurtätigkeiten	Aufgrund temporärer Vakanzen können vorhandene Stellenanteile nicht zweckentsprechend genutzt werden, was zu einer großen Arbeitsbelastung der Mitarbeitenden führt. Um diesem kurzfristig entgegen zu wirken, werden 0,7 VZÄ nach Entgeltgruppe 11 TVöD, weitestgehend budgetneutral, im Stellenplan 2026 aufgenommen. Im Gegenzug wird die nächste frei werdende Stelle nach Entgeltgruppe 11 TVöD, mit einem KW-Vermerk versehen.
II	Ref.02	Nachhaltigkeit und Klimaschutz / Naturpark	10	0,5	0,5	Schaffung von Stellenanteilen für Umweltbildung/BNE	Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) befähigt Menschen, die Probleme der Gegenwart und Zukunft von lokaler bis globaler Ebene zu erkennen, zu bewerten und durch ihr Handeln eine Entwicklung mitzugestalten, die heutigen und künftigen Generationen ein gutes Leben innerhalb der planetaren Grenzen ermöglicht. Im Stellenplan 2025 wurden bereits 0,5 VZÄ eingeplant. Im Zuge der Erstellung eines Konzeptes für die Bildungsarbeit im Naturpark wurde deutlich, dass eine volle Stelle notwendig wird. Um die Bildungsarbeit aufnehmen zu können, wird bereits vorhandene 0,5 VZÄ nach Entgeltgruppe 10 TVöD auf 1,0 VZÄ aufgenommen. Eine Besetzung der Stelle findet nur nach Genehmigung der Förderung statt, die bei der BINGO Stiftung erfolgen soll. Als Förderdauer werden 3 Jahre beantragt.
II	Ref.02	Nachhaltigkeit und Klimaschutz / Naturpark	9a	0,5	Verlängerung	Verlängerung der Stellenanteile für Öffentlichkeitsarbeit Naturpark Elm- Lappwald	Der Naturpark Elm-Lappwald wird vom Land Niedersachsen im Rahmen des Förderprogramms "Unterstützung der niedersächsischen Natur- und Geoparke" bis zum 31.12.2026 befähigt Menschen, die Probleme der Gegenwart und Zukunft von lokaler bis globaler Ebene zu erkennen, zu bewerten und durch ihr Handeln eine Entwicklung mitzugestalten, die heutigen und künftigen Generationen ein gutes Leben innerhalb der planetaren Grenzen ermöglicht. Im Stellenplan 2025 wurden bereits 0,5 VZÄ eingeplant. Im Zuge der Erstellung eines Konzeptes für die Bildungsarbeit im Naturpark wurde deutlich, dass eine volle Stelle notwendig wird. Um die Bildungsarbeit aufnehmen zu können, wird bereits vorhandene 0,5 VZÄ nach Entgeltgruppe 10 TVöD auf 1,0 VZÄ aufgenommen. Eine Besetzung der Stelle findet nur nach Genehmigung der Förderung statt, die bei der BINGO Stiftung erfolgen soll. Als Förderdauer werden 3 Jahre beantragt.
II	Ref.02	Nachhaltigkeit und Klimaschutz	7	0,5	Verlängerung	Verlängerung der Stellenanteile für einen Ranger im Naturpark Elm-Lappwald	Zur Kontrolle und Dokumentation der Wanderwege und touristischen Infrastruktur, sowie für die Planung, Koordination und Durchführung von Maßnahmen zur Unterhaltung der Besucher-Infrastruktur innerhalb des Naturparks Elm-Lappwald, erhält dieser derzeit eine Förderung bis zum 31.12.2026. Die Verlängerung der Förderung wurde durch das Land Niedersachsen bereits angekündigt. Zur Weiterführung der Aufgaben wird die Verlängerung der Stelle nach Entgeltgruppe 7 TVöD bis 2031 im Stellenplan vorgesehen, um eine Fortführung des bestehenden Beschäftigungsverhältnisses zu ermöglichen. Eine Verlängerung der Stellenbesetzung erfolgt nur nach Genehmigung der Förderung.
II	Ref.02	Nachhaltigkeit und Klimaschutz	11	0	1	Schaffung von Stellenanteilen für einen Klimaanpassungsmanager	Unter der Vorraussetzung, dass die Landesregierung den Beschluss zum Entwurf zur Änderung des Niedersächsischen Klimagesetzes (NKlimaG) herbeiführt, werden dem Landkreis gem. § 26 Abs. 7 S. 1 NKlimaG vom Land ab dem 01.01.2027 Mittel für 1,0 VZÄ und einmalig Mittel i.H.v. 50.000 € im Jahr 2027 zugewiesen. Im Stellenplan 2026 werden 1,0 VZÄ nach Entgeltgruppe 11 TVöD für einen Klimaanpassungsmanager aufgenommen, um bereits im Herbst 2026 mit der Ausschreibung der Stelle starten zu können.
II	Ref.02	Nachhaltigkeit und Klimaschutz	11	0	1	Schaffung von Stellenanteilen für einen Klimaanpassungsmanager	Um das Thema der Klimaanpassung nachhaltig und strategisch im Landkreis zu verankern, soll ein Förderantrag beim Bund mit dem Projektträger ZUG gGmbH für eine Stelle als Klimaanpassungsmanager gestellt werden. Zu klären ist noch, ob die geplante Regelung des NKlimaG einer Förderung ausschließt. Diese Stelle ist für 2026 über 2 Jahre geplant. Im Stellenplan 2026 werden auf 2 Jahre befristet 1,0 VZÄ für einen Klimaanpassungsmanager nach Entgeltgruppe 11 TVöD aufgenommen. Eine Besetzung der Stelle findet nur nach Genehmigung der Förderung statt.

Dez.	Amt Abt.	Organisationseinheit	Bes. Gr./ EG	Stellenanteil 2025	Zugang 2026 beantragt	Bezeichnung	Begründung
II	ZFA	Zukunftsfonds Asse	9a	0	0,5	Schaffung von Stellenanteilen für Fördermittelbearbeitung	Im Stellenplan 2026 werden 0,5 VZÄ für die Fördermittelbearbeitung/-abrechnung für Mikroförderungen nach Entgeltgruppe 9a TVöD aufgenommen. Die Stelle wird vollumfänglich von der Stiftung Zukunftsfonds Asse finanziert.
II	64 670	Natur- und Landschaftsschutz	11	0,5	0,5	Schaffung von Stellenanteilen für die Betreuung des Projektes "Wiedervernässung des Moores Großes Bruch"	Um das Projekt "Wiedervernässung des Moores Großes Bruch" weiterhin begleiten zu können, wurde ein Förderantrag beim Land Niedersachsen im Rahmen des NuK-Programmes gestellt, welcher bei Bewilligung eine halbe Stelle (0,5 VZÄ) befristet für 2,5 Jahre vorsieht. Es sind bereits 0,5 VZÄ befristet im Stellenplan hierfür vorhanden (Auftrag des Kreistages zum Großen Bruch), jedoch können durch die nun beantragten Mittel keine vorhandenen Stellen finanziert werden. Aus diesem Grund werden formell neu 0,5 VZÄ im Stellenplan 2026 nach Entgeltgruppe 11 TVöD aufgenommen und die vorhandenen Stellenanteile nach Ablauf der Befristung entsprechend gestrichen.

Befristete Stellen, die über Förderungen finanziert werden und nur dann besetzt werden, wenn die geplanten Förderungen erfolgen

Aufgrund der hohen Gebühreneinnahmen bei Windenergieanlagen werden die Personalkosten der in diesen Bereichen tätigen Mitarbeitenden komplett durch die Gebühren gedeckt